50 Jahre Pionierarbeit in der Präzisionstechnologie: LPKF Laser & Electronics auf der electronica 2026

LPKF Laser & Electronics feiert 2026 sein 50-jähriges Bestehen und zeigt auf der electronica 2026, wie technologischer Fortschritt mehr Wettbewerbsfähigkeit für Fertigungsprozesse schafft.

Der ProtoLaser H4 macht Geschwindigkeit zum Prinzip: Dank laserbasierter, digital unterstützter Iteration und der CircuitPro-Software fertigen Entwicklungslabore eine komplette 4-Lagen-Multilayer-Leiterplatte inklusive Durchkontaktierungen im eigenen Haus an einem Arbeitstag, statt in Tagen mit externen Dienstleistern.

Der neue CuttingMaster 3290 verbindet Geschwindigkeit mit Effizienz: Mit 90 W Laserleistung, deutlich mehr als sein Vorgänger, verdoppelt er zusammen mit LPKFs Tensor Technology den Durchsatz bei FR4-Substraten bis 2,4 mm Dicke, bei spannungsfreiem Schnitt und maximaler Ausbeute.

LaserMicronics verschafft Kunden als Brückenpartner sofortigen Zugang zu LPKFs UV-, Infrarot- und UKP-Lasersystemen, ohne eigene Anlageninvestition: Kunden zahlen für das Ergebnis, nicht für Maschinen oder Wartung.

LPKFs ATA-Technologie überwindet eine bislang geltende technische Grenze: Sie verbindet zwei laserabsorbierende Kunststoffteile dauerhaft mit einem einzigen Laser, statt wie bisher ein transparentes und ein absorbierendes Teil zu benötigen. Das schafft neue Gestaltungsfreiheit für Medizintechnik ebenso wie für hochskalierte Serienfertigung in Automobilindustrie oder Unterhaltungselektronik.

LPKFs LIDE-Technologie, integriert in die NEXAR-Baureihe, erzeugt defektfreie Through Glass Vias über den gesamten Glasdicke-Bereich von 50 µm bis 2 mm mit demselben Prozess. Diese Systemkonsistenz treibt stabile, reproduzierbare Prozesse zur Hochvolumenproduktion von Glass Core Substrates.

LPKF lädt Besucher der electronica 2026 ein, seine wichtigsten Produktlinien live zu erleben: Halle A2, Stand 219, Messe München, 10. bis 13. November 2026.